

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

Verband evangelischer Buchhändler.

Unsere verehrten Mitglieder laden wir hiermit zu der am

Sonnabend, den 4. Mai 1912,
vormittags 9½ Uhr,
im Saale des Evangelischen Vereins-
hauses zu Leipzig,
Roßstraße 14,

stattfindenden

Haupt-Versammlung

höflichst ein.

Tages-Ordnung:

1. Jahresbericht.
2. Rechnungslegung.
3. Die Broschüre betr. Volksbibliotheken, Kolportage usw.
4. Die Gefahr einer Monopolisierung der Lieferung an Vereins- und Volksbibliotheken. Referent: Herr G. Kaufmann.
5. Prüfungs-Ausschüsse, Lehrer-Ausstellungen usw.
6. Wandervorträge über christliche Literatur usw.
7. Rabattbestimmungen für die Lieferung an nichtbuchhändlerische Schriften-Niederlagen. Referent: Herr G. Kaufmann.
8. Verschiedenes.
9. Vorstandswahl.

Bezüglich der gefälligen Zusammenkünfte wird rechtzeitig Näheres mitgeteilt werden. — Um allseitige Beteiligung bittet
Berlin, Stuttgart, Leipzig, Hamburg,
Hagen, den 19. April 1912.

Der Vorstand.

Ulrich Meyer, K. Gustorff, Paul Eger,
Ernst Fischer, Otto Rippel.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

2 K 38/12.

Über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers **Oswald Richard Linde** in Fa. **C. Pierjens Verlag** in Dresden, Arnoldstraße 17 (Wohnung Ludwig Hartmannstraße 17) wird heute, am 20. April 1912, vormittags 11 Uhr das **Konkursverfahren eröffnet**. Der Kaufmann Alfred Canzler in Dresden, Pirnaischestraße 33, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Königliches Amtsgericht zu Dresden-A.,
Abt. II.
Dr. Grüllich.

Freitag, den 26. April 1912,
vorm. 10 Uhr,

sollen in Leipzig-Neuditz, Göschenstr. 14
900 Exemplare Wertig, „**Des
Handwerks goldener Boden**“
(3 Bde.), einem Dritten gehörig,
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung
versteigert werden.

Leipzig, den 22. April 1912.

Der Gerichtsvollzieher
des Kgl. Amtsgerichts.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen*),

zusammengestellt nach den betreffenden
Anzeigen im Börsenblatt.

(14. bis 20. April 1912).

1912, 17. Liste.

Vorhergehende Liste siehe Nr. 88.

* = Neue Firma.

Bergen (Rügen). Baethge, Hermann.
Komm. jetzt: Fr. Schneider. [89.]

Berlin. Anker-Verlag G. m. b. H. Ge-
schäftsführer jetzt: Oskar Fitzke. Adresse
jetzt: Berlin-Steglitz, Holsteinische-
strasse 43. [89.]

— Deutsche Kanzlei Verlag. Adresse
jetzt: SW. 11, Bernburgerstr. 15/16. [86.]

— *Die Reformation G. m. b. H. Ver-
lagsbuchhandlung. Geschäftsführer: Pastor
D. Wilhelm Philipps und Wilhelm Neu-
mann. Adresse: SW. 61, Johanniter-
strasse 6. Komm.: Volckmar. [89.]

Bodenbach. Köhler, Alexander, In-
haber Adolf Tzschautzsch. Die
Firma lautet jetzt: Adolf Tzschautzsch.
[87.]

Braunschweig. Westermann, George.
In Berlin W., Lützowstrasse 84, ist eine
Zweigniederlassung errichtet worden [90.]

Essen (Ruhr). Fredebeul & Koenen.
Otto Koss und Christian Janssen ist
Gesamtprokura erteilt worden. [86.]

Freiburg. Freiburger Verlagsanstalt
(Paul Lorenz) änderte sich in:
Lorenzsche Verlagsanstalt. [90.]

Halberstadt. Böge, Karl. Nach Ab-
haltung des Schlusstermins wurde das
Konkursverfahren aufgehoben. [88.]

Hamburg. Boysen, Heinrich. Die in
Nr. 72 (13. Liste) abgedruckte Notiz
bitten zu streichen, da betr. Firma dem
Buchhandel nicht angehört. [Red.]

Kassel. Brundig, Joh. Carl. Komm.
jetzt: Grosse- und Kommissionshaus. [91.]

Leipzig. Sattlers Verlag, R., ging käuf-
lich ohne Aussenstände und Verbindlich-
keiten an Theodor Gerstenberg über, der
firmiert: Theodor Gerstenberg vorm. R.
Sattlers Verlag. Adresse: Kochstr. 76.
Komm.: Fleischer. [87.]

Molsheim (Els.). *Goertzen, Theodor.
Buchhandlung. Adresse: Zabernerstrasse 3.
Komm.: Koehler. [90.]

Reichenbach i. V. Miessler, Kurt
Richard. Am 12/IV. 12 wurde das
Konkursverfahren eröffnet. [89.]

St. Petersburg. Ricker, K. L. Hermann
Junge ist Gesamtprokura erteilt, derart,

*) Von diesem Bogen des Börsenblatts
mit der wöchentlichen Übersicht über
die geschäftlichen Einrichtungen und
Veränderungen werden einseitig be-
druckte Abzüge zum Barpreise von 2 \mathcal{M}
pro Jahr, 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{P} bei portofreier Zu-
sendung, abgegeben. Bestellungen sind
an die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins zu richten.

dass er die Firma gemeinsam mit dem
Gesamtprokurist Theodor Müller (früher
Einzelprokurist) zeichnet. [87.]

Schwäbisch-Hall. Staib, Ferdinand,
ging ohne Aussenstände und Verbind-
lichkeiten an Bruno Stützer über, der
firmiert: F. Staib's Buchhandlung. [88.]

Schwerin (Meckl.). Bahn, Fr. Die Sorti-
mentsbuchhandlung ging käuflich an
Fritz von Oheimb über, der firmiert:
Fr. von Oheimb vorm. Fr. Bahn. Komm.:
Wallmann. Der Verlag bleibt unver-
ändert bestehen. [86.]

Stolberg (Rheinlande). Bomnüter, G. A.,
ging käuflich an Hermann Witte über,
der firmiert G. A. Bomnüters Nachfolger
Hermann Witte. [87.]

Trautenau. Georg Lorenz Nachf. Max
Wagner. In Johannisbad i. Riesengeb.
wurde eine Saison-Filiale errichtet. [87.]

Wiesbaden. Bornemann, Ernst, ging
mit Aktiven und Passiven an Ernst
Richard Lang über, der unter seinem
Namen firmiert. [87.]

Anfang dieses Monats habe ich in

Berlin W.

Lützowstrasse 84

eine Zweigniederlassung meiner Firma er-
richtet. Für Berliner und die über Berlin
verkehrenden Handlungen halte ich für
feste Bestellungen Auslieferungslager der
neueren Erscheinungen meines Buchverlages
und des laufenden Jahrgangs meiner Monats-
hefte. Kontinuationen werden nach wie vor
von Braunschweig aus expediert.

Braunschweig, im April 1912.

George Westermann.

Die Verlagsfirma **Franklin-Társulat** in
Budapest überträgt den ausschliesslichen
Debit des Werkes:

Malonyay Dezsö

A Magyar Nép Művészete

(Desiderius Malonyay, Die ungarische
Volkskunst)

für Frankreich und England an die Firma

E. Hessling, Paris, 13, rue Jacob.

Englische sowie französische Firmen wollen
sich behufs Bestellungen direkt an genannte
Firma wenden.

Das Werk behandelt sowohl vom künst-
lerischen wie auch ethnographischen Stand-
punkte in genauen Darstellungen den orna-
mentalsten Kunstsinn und die dekorative
Kunsttätigkeit des ungarischen Volkes aus
den verschiedensten Gegenden des Landes.
Die charakteristischen Kunsttypen, Kunst-
produkte und die traditionellen Formen
und Figuren, sind in dem Werke durch
unzählige Illustrationen, ein- und mehr-
farbigen Kunstbeilagen dargestellt.

Das Werk umfasst 5 Bände, von denen
bereits Band I—III erschienen sind.

79. Jahrgang.

659